

# **Neues Urteil zum Thema Arbeitszimmer - leider nicht in unserem Sinne**

**Beitrag von „flocker“ vom 26. Februar 2009 15:03**

Ihr braucht ein Arbeitszimmer? Bücherregale? Wofür? ICH mache das so: Ich entwerfe JEDES Arbeitsblatt selbst, schreibe ALLE Texte selbst die im Unterricht verwendet werden. Alles Material was ich verwende ist als digitale Datei auf meinem Notebook (das NICHT viel Platz benötigt) gespeichert, bei Bedarf wird ausgedruckt oder über den Beamer im Unterricht benutzt (ja, den haben wir...)

Drucker und Notebook kann ich ja von der Steuer absetzen, Papier haben wir ja in der Schule. Also brauche ich keine Zig-Tausend Ordner mit differenziertem Material, Anschauungsmaterial und Kopiervorlagen. Meine Fachliteratur, die ich selbstverständlich lese, macht sich im Wohnzimmerregal auch gut und mein Portfolio was ich führen muss, kann ich ja nun tatsächlich in irgendeiner Schublade aufbewahren (am besten in der Sockenschublade, interessiert ja eh keinen, was an so für Qualifizierungen erreicht hat)

>> Ironie-Modus aus <<

Und das beste daran: Muss nicht so oft abgestaubt werden 